

## Nichtamtliche Lesefassung

Vom 16. September 2002 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 33, Nr. 39, S. 153–169)  
in der Fassung vom 27. Oktober 2023 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 54, Nr. 70, S. 581–620)

# Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts (M.A.)

## Anlage B zur Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts (M.A.)

### Fachspezifische Bestimmungen

#### Klassische Philologie

##### § 1 Profil des Studiengangs

(1) Der forschungsorientierte und konsekutive Masterstudiengang Klassische Philologie kann entweder vollständig an der Albert-Ludwigs-Universität studiert werden (deutschsprachigen Variante) oder in der von der Albert-Ludwigs-Universität gemeinsam mit der Université de Strasbourg angebotenen binationalen Variante. Aufbauend auf einem Studium, in dem gräzistische und latinistische Kenntnisse auf Bachelorniveau erworben wurden, erweitern die Studierenden im Masterstudiengang Klassische Philologie ihre sprachlichen und methodologischen Kompetenzen. Der klassisch-philologische Schwerpunkt wird durch Einblicke in andere altertumswissenschaftliche Disziplinen und Fragestellungen ergänzt. In der binationalen Variante des Studiengangs haben die Studierenden die Möglichkeit, an der Université de Strasbourg entweder ein vollständiges Semester zu verbringen oder über die gesamte Studiendauer verteilt einzelne Lehrveranstaltungen eigener Wahl aus dem dortigen Lehrangebot des Studiengangs zu absolvieren; die Masterarbeit kann nach eigener Wahl entweder an der Albert-Ludwigs-Universität oder an der Université de Strasbourg angefertigt werden. Die Absolventen/Absolventinnen des Masterstudiengangs Klassische Philologie sind für eine akademische Laufbahn ebenso qualifiziert wie für zahlreiche Berufsfelder, die sprachliche, kulturelle und hermeneutische Kompetenzen voraussetzen, beispielsweise im Verlags- und Bibliothekswesen, in der Erwachsenenbildung oder an Kulturinstituten oder Museen.

(2) Im Masterstudiengang Klassische Philologie sind 120 ECTS-Punkte zu erwerben.

##### § 2 Besondere Bestimmungen für die binationale Variante

(1) Der Masterstudiengang Klassische Philologie in der binationalen Variante wird als binationales Eucor-Programm von der Albert-Ludwigs-Universität gemeinsam mit der Université de Strasbourg durchgeführt. Die Entscheidung über die Aufnahme des/der Studierenden in das binationale Eucor-Programm im Rahmen des Masterstudiengangs Klassische Philologie wird im Zulassungsverfahren getroffen.

(2) Der/Die Studierende wählt, an welcher der beiden Partneruniversitäten er/sie die Masterarbeit anfertigt und die mündliche Masterprüfung ablegt. An derjenigen Partneruniversität, an der die Masterarbeit angefertigt und die mündliche Masterprüfung abgelegt werden soll, müssen mindestens zwei weitere studienbegleitende Prüfungsleistungen erbracht werden.

(3) An derjenigen Partneruniversität, an der nicht die Masterarbeit angefertigt und die mündliche Masterprüfung abgelegt wird, sind durch die Erbringung von Studienleistungen und studienbegleitenden Prüfungsleistungen mindestens 34 ECTS-Punkte zu erwerben. Es sind mindestens drei studienbegleitende Prüfungsleistungen zu erbringen.

(4) Erstgutachter/Erstgutachterin der Masterarbeit ist ein prüfungsbefugter Fachvertreter/eine prüfungsbefugte Fachvertreterin derjenigen Partneruniversität, an der die Masterarbeit angefertigt wurde, Zweitgutachter/Zweitgutachterin ist ein prüfungsbefugter Fachvertreter/eine prüfungsbefugte Fachvertreterin der jeweils anderen Partneruniversität. Die mündliche Masterprüfung wird als Kollegialprüfung von den beiden Gutachtern/Gutachterinnen der Masterarbeit durchgeführt.

(5) Die Bildung der Noten für die an der Albert-Ludwigs-Universität zu absolvierenden Module richtet sich nach dieser Prüfungsordnung. Die Bildung der Noten für die an der Université de Strasbourg zu absolvierenden Module erfolgt gemäß dem Règlement général des examens et des concours de l'Université de Strasbourg in der jeweils geltenden Fassung.

(6) Die Umrechnung der Noten vom deutschen in das französische Notensystem und umgekehrt erfolgt nach den Umrechnungstabellen in der Anlage zu diesen fachspezifischen Bestimmungen.

## Nichtamtliche Lesefassung

(7) Aufgrund der bestandenen Masterprüfung wird von der Albert-Ludwigs-Universität der akademische Grad „Master of Arts“ und von der Université de Strasbourg der akademische Grad „Master d'Arts, lettres, langues, Mention lettres“ verliehen.

### § 3 Unterrichts- und Prüfungssprache

(1) Soweit im Vorlesungsverzeichnis nicht anders angekündigt, werden die Lehrveranstaltungen an der Albert-Ludwigs-Universität in deutscher Sprache abgehalten.

(2) Wird an der Albert-Ludwigs-Universität eine Lehrveranstaltung nicht in deutscher Sprache abgehalten, sind die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen nach den Vorgaben des Leiters/der Leiterin der Lehrveranstaltung beziehungsweise des Prüfers/der Prüferin in deutscher Sprache oder in derjenigen Sprache zu erbringen, in der die Lehrveranstaltung durchgeführt wird.

(3) In der binationalen Variante werden die Lehrveranstaltungen an der Université de Strasbourg in der Regel in französischer Sprache abgehalten. Die zugehörigen Studien- und Prüfungsleistungen sind nach den Vorgaben des Leiters/der Leiterin der Lehrveranstaltung beziehungsweise des Prüfers/der Prüferin in französischer oder deutscher Sprache zu erbringen.

### § 4 Studieninhalte der deutschsprachigen Variante

Im Masterstudiengang Klassische Philologie in der deutschsprachigen Variante sind die folgenden Module zu absolvieren:

<b>Analyse lateinischer Texte (12 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Lateinische Lektüreübung II	Ü	P	2	6	1	SL und PL: Klausur
Lateinische Stilübungen III	Ü	P	2	6	1	SL

Abkürzungen in den Tabellen:

Art = Art der Lehrveranstaltung; P = Pflichtveranstaltung; WP = Wahlpflichtveranstaltung; SWS = vorgegebene Semesterwochenstundenanzahl; Semester = empfohlenes Fachsemester; K = Kolloquium; S = Seminar; Ü = Übung; V = Vorlesung; PL = Prüfungsleistung; SL = Studienleistung

<b>Analyse griechischer Texte (12 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Griechische Lektüreübung II	Ü	P	2	6	2	SL und PL: Klausur
Griechische Stilübungen III	Ü	P	2	6	2	SL

<b>Autoren und Werke der lateinischen Literatur (15 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Hauptseminar zur lateinischen Literatur	S	P	2	9	1	SL und PL: schriftliche Ausarbeitung
Vorlesung 1 zur lateinischen Literatur	V	P	2	3	1	SL
Vorlesung 2 zur lateinischen Literatur	V	P	2	3	2	SL

### Nichtamtliche Lesefassung

<b>Autoren und Werke der griechischen Literatur (15 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Hauptseminar zur griechischen Literatur	S	P	2	9	2	SL und PL: schriftliche Ausarbeitung
Vorlesung 1 zur griechischen Literatur	V	P	2	3	1	SL
Vorlesung 2 zur griechischen Literatur	V	P	2	3	2	SL

<b>Antike Kultur (18 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Hauptseminar zur lateinischen Kultur	S	P	2	9	3	SL oder SL und PL: schriftliche Ausarbeitung
Hauptseminar zur griechischen Kultur	S	P	2	9	3	SL oder SL und PL: schriftliche Ausarbeitung

Der/Die Studierende wählt, in welchem der beiden Hauptseminare er/sie die Prüfungsleistung erbringt; in dem jeweils anderen Hauptseminar sind ausschließlich Studienleistungen zu erbringen.

<b>Ergänzende altertumswissenschaftliche Studien (12 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Altertumswissenschaftliche Lehrveranstaltungen	V/S/Ü	P	2–4	12	2 und 3	SL

Es sind Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Antike Philosophie, Literaturtheorie, Methodik und Hilfswissenschaften, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein oder Neulatein oder fachspezifische sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen mit einem Leistungsumfang von insgesamt 12 ECTS-Punkten zu belegen. Die Auswahl geeigneter Lehrveranstaltungen erfolgt mit Zustimmung der zuständigen Fachvertreter/Fachvertreterinnen.

<b>Methodologie und Forschungspraxis (6 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Wissenschaftliche Konferenz oder Workshop		P		4	3	SL
Forschungskolloquium	K	P	2	2	4	SL

Im Rahmen des Studienangebots Wissenschaftliche Konferenz oder Workshop ist eine wissenschaftliche Konferenz oder ein wissenschaftlicher Workshop im Bereich der Klassischen Philologie zu besuchen. Die Auswahl der Konferenz oder des Workshops erfolgt mit Zustimmung des/der zuständigen Fachvertre-

## Nichtamtliche Lesefassung

ters/Fachvertreterin. Der/Die zuständige Fachvertreter/Fachvertreterin legt fest, welche Studienleistungen im Rahmen der Konferenz oder des Workshops zu erbringen sind.

### § 5 Studieninhalte der binationalen Variante

Im Masterstudiengang Klassische Philologie in der binationalen Variante sind die folgenden Module zu absolvieren:

<b>Analyse lateinischer Texte (10 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Analyse lateinischer Texte	S	P	2	10	1	SL und PL: schriftliche Ausarbeitung

Abkürzungen in den Tabellen:

Art = Art der Lehrveranstaltung; P = Pflichtveranstaltung; WP = Wahlpflichtveranstaltung; SWS = vorge-sehene Semesterwochenstundenzahl; Semester = empfohlenes Fachsemester; K = Kolloquium; S = Seminar; Ü = Übung; V = Vorlesung; PL = Prüfungsleistung; SL = Studienleistung

<b>Analyse griechischer Texte (10 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Analyse griechischer Texte	S	P	2	10	2	SL und PL: schriftliche Ausarbeitung

<b>Autoren und Werke der lateinischen Literatur (15 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Hauptseminar zur lateinischen Literatur	S	P	2	9	1	SL und PL: schriftliche Ausarbeitung
Vorlesung 1 zur lateinischen Literatur	V	P	2	3	1	SL
Vorlesung 2 zur lateinischen Literatur	V	P	2	3	2	SL

<b>Autoren und Werke der griechischen Literatur (15 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Hauptseminar zur griechischen Literatur	S	P	2	9	2	SL und PL: schriftliche Ausarbeitung
Vorlesung 1 zur griechischen Literatur	V	P	2	3	1	SL
Vorlesung 2 zur griechischen Literatur	V	P	2	3	2	SL

## Nichtamtliche Lesefassung

<b>Antike Kultur (9 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Hauptseminar zur lateinischen oder griechischen Kultur	S	P	2	9	3	SL und PL: schriftliche Ausarbeitung

<b>Ergänzende altertumswissenschaftliche Studien (12 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Altertumswissenschaftliche Lehrveranstaltungen	V/S/Ü	P	2–4	12	2 und 3	SL

Es sind Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Alte Geschichte, Klassische Archäologie, Antike Philosophie, Literaturtheorie, Methodik und Hilfswissenschaften, Rezeptionsgeschichte, Mittellatein oder Neulatein oder fachspezifische sprachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen mit einem Leistungsumfang von insgesamt 12 ECTS-Punkten zu belegen. Die Auswahl geeigneter Lehrveranstaltungen erfolgt mit Zustimmung der zuständigen Fachvertreter/Fachvertreterinnen.

<b>Forschungspraxis (11 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Planung und Durchführung von Forschungsprojekten	Ü	P	1	5	3	SL
Wissenschaftliche Konferenz oder Workshop		P		6	3	SL

In der Lehrveranstaltung Wissenschaftliche Konferenz oder Workshop ist eine wissenschaftliche Konferenz oder ein wissenschaftlicher Workshop im Bereich der Klassischen Philologie zu besuchen. Die Auswahl der Konferenz oder des Workshops erfolgt mit Zustimmung des/der zuständigen Fachvertreter/Fachvertreterin. Der/Die zuständige Fachvertreter/Fachvertreterin legt fest, welche Studienleistungen im Rahmen der Konferenz oder des Workshops zu erbringen sind.

<b>Methodologie (8 ECTS-Punkte)</b>						
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>P/WP</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS-Punkte</b>	<b>Semester</b>	<b>Studienleistung/ Prüfungsleistung</b>
Seminar oder Kolloquium zur Methodologie	S/K	P	2	6	3	SL
Forschungskolloquium	K	P	2	2	4	SL

### § 6 Gewichtung der Modulnoten

Bei der Bildung der gemeinsamen Note für die studienbegleitenden Prüfungsleistungen gemäß § 4 beziehungsweise § 5 werden die Modulnoten wie folgt gewichtet:

Analyse lateinischer Texte	dreifach
Analyse griechischer Texte	dreifach
Autoren und Werke der lateinischen Literatur	dreifach
Autoren und Werke der griechischen Literatur	dreifach
Antike Kultur	zweifach

## **§ 7 Masterarbeit und mündliche Masterprüfung**

(1) Die Masterarbeit ist zu einem studiengangspezifischen Thema anzufertigen. Für die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 25 ECTS-Punkte vergeben. In der binationalen Variante des Masterstudiengangs Klassische Philologie ist die Masterarbeit in deutscher oder französischer Sprache anzufertigen.

(2) Die etwa 45-minütige mündliche Masterprüfung bezieht sich auf die Thesen, Ergebnisse und Methoden der Masterarbeit sowie auf deren weiteres wissenschaftliches Umfeld. Für die erfolgreich absolvierte mündliche Masterprüfung werden 5 ECTS-Punkte vergeben. In der binationalen Variante des Masterstudiengangs Klassische Philologie wird die mündliche Masterprüfung in deutscher, französischer oder in beiden Sprachen durchgeführt.

**Anlage**

(zu § 2 Absatz 6)

**Umrechnung französischer Noten in deutsche Noten**

<b>Université de Strasbourg</b>	<b>Albert-Ludwigs- Universität</b>
20,00 – 16,00	1,0
15,99 – 15,80	1,1
15,79 – 15,60	1,2
15,59 – 15,40	1,3
15,39 – 15,20	1,4
15,19 – 15,00	1,5
14,99 – 14,80	1,6
14,79 – 14,60	1,7
14,59 – 14,40	1,8
14,39 – 14,20	1,9
14,19 – 14,00	2,0
13,99 – 13,80	2,1
13,79 – 13,60	2,2
13,59 – 13,40	2,3
13,39 – 13,20	2,4
13,19 – 13,00	2,5
12,99 – 12,80	2,6
12,79 – 12,60	2,7
12,59 – 12,40	2,8
12,39 – 12,20	2,9
12,19 – 12,00	3,0
11,99 – 11,80	3,1
11,79 – 11,60	3,2
11,59 – 11,40	3,3
11,39 – 11, 20	3,4
11,19 – 11,00	3,5
10,99 – 10,80	3,6
10,79 – 10,60	3,7
10,59 – 10,40	3,8
10,39 – 10,20	3,9
10,19 – 10,00	4,0
9,99 – 0,00	5,0

**Umrechnung deutscher Noten in französische Noten**

<b>Albert-Ludwigs-Universität</b>	<b>Université de Strasbourg</b>
1,0	16
1,1	15,8
1,2	15,6
1,3	15,4
1,4	15,2
1,5	15,0
1,6	14,8
1,7	14,6
1,8	14,4
1,9	14,2
2,0	14,0
2,1	13,8
2,2	13,6
2,3	13,4
2,4	13,2
2,5	13,0
2,6	12,8
2,7	12,6
2,8	12,4
2,9	12,2
3,0	12,0
3,1	11,8
3,2	11,6
3,3	11,4
3,4	11,2
3,5	11,0
3,6	10,8
3,7	10,6
3,8	10,4
3,9	10,2
4,0	10
5,0	6